

Spielbetrieb 2019/2020

1.) Spieltage und Spielanfangszeiten

Zulässige Anschlagzeiten sind im Herrenbereich samstags 18:30/19:00 Uhr sowie sonntags 10:00/11:00 Uhr. Die gültigen Spieltermine im Nachwuchsbereich sind samstags zwischen 13:00 Uhr und 16:00 Uhr sowie sonntags 10:00/11:00 Uhr. Bitte beachten Sie, dass auch im Seniorenbereich feste Spieltermine gelten. Als verbindliche Spieltage gelten Samstage, Sonn- u. Feiertage mit Ausnahme von: a) 17.11.2019 (Volkstrauer- tag) und b) 24.11.2019 (Totensonntag) an denen a) bis 13:00 Uhr und b) bis 18 Uhr ein Spielverbot besteht.

2.) Spielbeginn/Spielende

Die Anfangszeit und Schlusszeit eines Spieles sind im Original-Spielbericht zu vermerken. Hierfür eignet sich das Bemerkungsfeld mit Abkürzungen wie beispielsweise „A=18.31 Uhr; E=21.50 Uhr“. Cick-TT ist so programmiert, dass geringfügige Abweichungen von der geplanten Anfangszeit (\pm 15 Min.) nicht, wie bisher, als Verlegung („v“) gekennzeichnet werden. Fühlen Sie sich also ermuntert, Anfangs- und Schlusszeit des Spieles möglichst präzise einzutragen.

3.) Mannschaftsaufstellung

Bei allen Mannschaftswettbewerben muss die genehmigte Mannschaftsaufstellung (PDF aus click-TT) vorgelegt werden. Dies kann auch in digitaler Form (per Tablet oder Smartphone) erfolgen.

4.) Einsatz nicht gemeldeter Spieler

Es kommt leider immer wieder vor, es ist aber seit Jahren nicht zulässig, Spieler einzusetzen, die nicht in einer Aufstellung aufgeführt sind. Jeder Einsatz eines solchen Spielers führt zum Spielverlust.

5.) Begrüßung / Verabschiedung

Auf Bundes-, Verbands- und Bezirksebene wird es seit Jahren gemacht, auf Kreisebene ist es „irgendwie verloren gegangen“.

Gemäß Wettspielordnung sind Mannschaftskämpfe in nachstehend aufgeführter Form durchzuführen:

- Aufstellung beider Mannschaften vor dem Spiel in Sportkleidung
- Begrüßung und Bekanntgabe der Mannschaftsaufstellungen durch den Gastgeber
- Aufstellung beider Mannschaften nach dem Spiel in Sportbekleidung
- Bekanntgabe des Spielergebnisses durch den Gastgeber und Verabschiedung

Gültig ist dies für alle Spielklassen, insbesondere im Nachwuchsbereich kann dieser Ablauf dem Teamgeist in den Mannschaften noch mehr Schwung geben.

6.) Vereinsinterne Begegnungen

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass vereinsinterne Begegnungen, auch wenn sie im Spielplan später angesetzt sind, bis spätestens zum dritten Spieltag der jeweiligen Serie auszutragen sind.

7.) Spielleitung

Die Spielleiter sind Ansprechpartner für den gesamten Spielbetrieb (inkl. Spielabsetzungen):

Spieleiter Herren (Kreisliga, 1. KK),	=> Karl-Heinz Küppers, Karl-Heinz.Kueppers@wttv.de
Spieleiter Herren (2. KK u. 3. KK),	=> Robert Thönnissen, robert.thoennissen@gmx.de
Spieleiter Senioren (alle Klassen),	=> Klaus Taplick, Klaus.Taplick@wttv.de
Spieleiter Nachwuchsbereich (alle Klassen),	=> Josef Storath, josef.storath@t-online.de
Spieleiter Herren Pokal	=> Karl-Heinz Küppers, Karl-Heinz.Kueppers@wttv.de

8.) Spielverlegungen

Die Frist für die Bekanntgabe von Nachverlegungen wurde bereits in der vorletzten Saison von drei auf nur noch einen Tag reduziert. Sie dürfen also bei einem Samstagsspiel die Nachverlegung am Freitag bekanntgeben. Hinweis: Die Vorschrift verlangt weiterhin, dass ein vereinbarter Ersatztermin zu nennen ist.

9.) Spielabsetzungen

Die Spielleiter des WTTV sind jeweils allein zuständig für Spielabsetzungen im Sinne von WO G 6.1. Beachten Sie bitte besonders die Antragsfrist, die zwei Wochen nach erfolgter Qualifikation, Nominierung oder Einladung endet (WO G 6.1.6).

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass andere als die in den vorgenannten Bestimmungen ausgeführten Gründe keine Absetzung rechtfertigen. Bei Terminproblemen in Folge zahlreicher Spielabsetzungen kann es vorkommen, dass mehrere Spiele an einem Wochenende stattfinden oder gar (zur termingerechten Beendigung der Halbserie) Wochenspieltage herangezogen werden.

10.) Online-Anträge

Spielverlegungen und Heimrechtausche können im Vereinsbereich von click-TT vereinbart werden. Die Vorgehensweise ist allenthalben bekannt, im Handbuch für Vereine gibt es dazu ausführliche Anleitungen. Anträge können nur vom Vereinsadministrator und dem betreffenden Mannschaftsführer veranlasst bzw. bestätigt werden, im E-Mail-Verteiler befindet sich zusätzlich nur noch der Vereinskontakt. Ein Heimrechtausch kann übrigens nur von der Heimmannschaft eingetragen werden.

Mit dem Antrag auf Änderung der Mannschaftsmeldung haben Sie einen dauerhaften Zugriff auf Ihre Mannschaftsmeldung. Selbstverständlich ist es nicht möglich, eine einmal genehmigte Meldung zu ändern, aber man kann an dieser Stelle einen oder mehrere Spieler nachmelden. Auf Seite 2 des Antrages dürfen Sie auch Mannschaftsführer ändern.

Diese Vorgehensweise hat sich in der letzten Saison als problemlos herausgestellt, weil bei einer gewünschten Kontaktaufnahme in aller Regel wohl auf die (stets aktuellen) Veröffentlichungen in click-TT und myTischtennis zurückgegriffen wird und nicht auf ein PDF, das zu Saisonbeginn ausgedruckt wurde und erfahrungsgemäß ein begrenztes Haltbarkeitsdatum hat.

Laut Kreistagsbeschluss ist diese Vorgehensweise für die v.g. Anträge nun verpflichtend. Wir werden auf anderen Kanälen (meist per Mail) eintreffende Verlegungswünsche bzw. Nachmeldungen künftig ablehnen, aber dabei auf die nun verbindliche Vorgehensweise hinweisen.

11.) Spielsysteme

a) Herren-Mannschaften (6er Mannschaften)

Es wird nach dem Paarkreuzsystem (WO E 6.2) gespielt. Bei Erreichen des 9.Punktes wird abgebrochen.

b) Herren-Mannschaften (3er Mannschaften), nur 3. Kreisklasse

Es wird nach dem Braunschweiger-System (WO E 6.4.1) gespielt. Es werden alle 10 Spiele durchgespielt. (Punkteverteilung siehe WO E 2.6.1)

c) Seniorenmannschaften (4er Mannschaften)

Es wird nach dem Bundessystem (WO E 6.3.1) gespielt. Bei Erreichen des 6.Punktes wird abgebrochen.

d) Jungen/Schüler A- / Schüler B-Mannschaften (3er Mannschaften)

Es wird nach dem Braunschweiger-System (WO E 6.4.1) gespielt. Es werden alle 10 Spiele durchgespielt. (Punkteverteilung siehe WO E 2.6.1)

12.) Ergebnismeldung / Spielberichte

Die Ergebnismeldung in click-TT ersetzt die telefonische Ergebnismeldung. Die im Terminplan ausgewiesene Heimmannschaft ist verpflichtet, das Ergebnis des Meisterschaftsspiels innerhalb von 48 Stunden in click-TT einzutragen. Die Frist für Spiele, die freitags, samstags oder sonntags stattfinden, endet sonntags um 15:30 Uhr.

Für jede fehlende Ergebnismeldung wird eine Ordnungsstrafe von 10,00 € in Rechnung ausgesprochen. Wenn noch nicht im Rahmen der Ergebnismeldung geschehen, so sind die Spielberichte bis spätestens montags 24:00 Uhr komplett in click-TT zu übertragen, bei Nichteinhaltung wird auch hier eine Ordnungsstrafe von 10,00 € ausgesprochen.

Bitte beachten: Die v.g. Frist Montag 24 Uhr gilt nur auf Kreisebene. Auf Verbands- und Bezirksebene gilt Montag 12:00 Uhr

Wir bitten weiterhin darum, die Zahl der anwesenden Zuschauer in click-TT zu vermerken, (ohne das damit eine Verpflichtung für Sie einhergeht), wobei eine vernünftige Schätzung sicher in Ordnung geht. Über Sinn und Unsinn der Zuschauerangaben kann man trefflich diskutieren, aber vielleicht verschaffen uns diese Angaben einen Überblick über das Zuschauerinteresse, welches uns bisher in Summe nicht bekannt war. Ein Link namens „Zuschauermatrix“ auf der jeweiligen Tabellenseite von click-TT fast alle eingegebenen Zahlen zusammen.

13.) Bemerkungen auf Spielberichten

Immer wieder erreichen uns über click-TT Spielberichte, deren Bemerkungsfeld Anmerkungen des Gastgebers enthält, obwohl dergleichen im Original-Spielbericht nicht zu finden ist. Hierzu folgende Hinweise: Der Spielbericht ist „wahrheitsgemäß und vollständig“ in click-TT zu übertragen. Diese Forderung der WO (I 5.13.1) hat gewisse (regel)technische Grenzen. Abweichungen werden toleriert, wenn sie dazu dienen, Sachverhalte oder Problemlagen aufzuklären („Spieler X konnte im Spielbericht nicht ausgewählt werden.“). Zu den sachdienlichen und damit ausdrücklich erwünschten Bemerkungen zählt auch der Hinweis darauf, dass ein Spieler – angesichts von neun Sätzen mit 0:11 – ordnungsgemäß, d. h. im Sinne der WO, am Mannschaftskampf teilgenommen hat („Spieler X war bei der Begrüßung anwesend.“). Sie ersparen sich und den Spielleitern dadurch lästige Nachfragen.

Nicht hinnehmbar sind (naturgemäß einseitige) Hinweise des Gastgebers auf angeblich verwerfliches Verhalten von Spielern. Wir prüfen diese Einträge – jeweils unter Einforderung des Original-Spielberichts – sehr genau und werden sie bei „schriftstellerischen Alleingängen“ im Rahmen der Strafbestimmungen der WO ahnden – deutlich penibler als in den Vorjahren.

Wenn Sie außerhalb der Einträge auf dem Original-Spielbericht etwas anzumerken haben, tun Sie dies als Gastgeber bitte stets mit separater Mail an den Spielleiter. Das gebietet schon die Forderung nach Chancengleichheit, denn der Gast hat auch nur diese Möglichkeit.

Hinweis zur Umsetzung in click-TT: Der Inhalt des Bemerkungsfeldes wird erst nach Genehmigung des Spielberichtes öffentlich sichtbar.

14.) Letztmöglicher Spieltag der Vorrunde (WO G 5.1.2)

Der letztmögliche Spieltag der Vorrunde im Rahmenterminplan des WTTV gilt nun verbandsweit, unabhängig davon, ob ein Bezirk/Kreis diesen Spieltag erwähnt oder nicht. Der WTTV hat in seinem Rahmenterminplan den 07./08.12.2019 als letztmöglichen Spieltag der Vorrunde ausgewiesen. Alle Punktspiele auf Verbands-, Bezirks- und Kreisebene können nun bis zu diesem Wochenende ausgetragen werden.



Klaus Taplick
1. Vorsitzender / Sportwart
Ungerather Kirchweg 67
41366 Schwalmtal
☎ 02163 – 450711
☎ 0172 – 7403223
✉ klaus.taplick@wttv.de

Sonntag, 11. August 2019

15.) Tabellenplätze punktgleicher Mannschaften

Die Tabellenplätze punktgleicher Mannschaften werden, wie in den Vorjahren, nicht mehr nach dem direkten Vergleich, sondern nach den bundesweit üblichen Punkten, Spielen, Sätzen und Bällen ermittelt.

Mit sportlichen Grüßen

gez. Klaus Taplick
Kreissportwart

Rechtsmittelbelehrung

Gegen alle vorgenannten Entscheidungen ist der Einspruch das zulässige Rechtsmittel.

In einem ersten Schritt empfehlen wir einen formlosen Widerspruch bei der zuständigen Stelle (z. B. beim Spielleiter oder beim Sportwart des Kreises), etwa per E-Mail oder telefonisch. Hierbei können der strittige Sachverhalt und die dazu getroffene

Entscheidung diskutiert, geklärt und ein Einspruch ggf. vermieden werden. Ungeachtet vermeintlicher Erfolgsaussichten und der Dauer des Kontaktes hat dieser Widerspruch jedoch keine aufschiebende Wirkung hinsichtlich der nachgenannten Einspruchsfristen.

Einsprüche sind in Textform (siehe § 10 Abs. 1 der Rechts- und Verfahrensordnung des WTTV (RuVo)) innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Bekanntgabe der Entscheidung (siehe § 12 Abs. 2 Nr. 1, § 9 RuVo) an den Spruchausschuss des Bezirks Düsseldorf Norbert Völz, Fronhofstr. 45, 40668 Meerbusch (E-Mail: KreSpl@t-online.de) zu richten.

Vereine müssen die Genehmigung der nach § 26 BGB vertretungsberechtigten Personen bzw. die Genehmigung der nach ihrer Satzung vertretungsberechtigten Personen befügen (§ 10 Abs. 1 RuVo). Für den Einspruch ist ein Kostenvorschuss von 50,00 € zu zahlen, und zwar innerhalb der Einspruchsfrist (siehe § 15 RuVo). Die Bankverbindung lautet: WTTV Bezirk Düsseldorf, Deutsche Bank Oberhausen, IBAN: DE26 3657 0024 0409 7622 00.

zahlen, und zwar innerhalb der Einspruchsfrist (siehe § 15 RuVo). Die Bankverbindung lautet: WTTV Bezirk Düsseldorf, Deutsche Bank Oberhausen, IBAN: DE26 3657 0024 0409 7622 00.